

Zeitschrift: Der Traktor : schweizerische Zeitschrift für motorisierte Landmaschinenwesen = Le tracteur : organe suisse pour le matériel de culture mécanique

Herausgeber: Schweizerischer Traktorverband

Band: 14 (1952)

Heft: 1

Rubrik: Verbandsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verbandsmitteilungen



Wir gratulieren unserem Mitglied
Dr. K. Renold

der durch die vereinigte Bundesversammlung für das Jahr 1952 zum **Präsidenten des Nationalrates**, d. h. zum obersten Eidgenossen, gewählt wurde. Es steht ja die gesetzgebende Behörde, das Parlament, über dem Bundesrat und der Nationalratspräsident leitet die vereinigte Bundesversammlung.

Der neue Nationalratspräsident stammt nicht nur aus einer alten Familie von Bauernführern, sondern besitzt selbst in Dättwil, im Kanton Aargau, einen altbekannten vorbildlichen Bauernhof. Er ist auch Mitglied unserer Sektion Aargau. Wir gratulieren aufrichtig zu der ehrenvollen Wahl und haben allen Grund uns zu freuen, dass der Erkorene selbst Traktorbesitzer ist, und dadurch besonders Interesse an der so notwendigen Mechanisierung der Landwirtschaft beweist. Der erkorene Präsident sitzt als einer von den wenigen im Rat, der sozusagen am eigenen Leibe erfahren hat, welche grosse Bedeutung der Motorisierung zukommt, welchen Auftrieb zu intensiverem Wirtschaften sie dem Bauer zu geben vermag.

I.

Zum Jahreswechsel

entbieten wir unseren Verbandsmitgliedern, Inserenten, Abonnten,
ten, Mitarbeitern und Freunden

unsere aufrichtigsten Wünsche für das Jahr 1952

Wir benützen die Gelegenheit, um allen für das uns im alten Jahr entgegengebrachte Vertrauen bestens zu danken. Gleichzeitig geben wir der Hoffnung Ausdruck, dass wir im neuen Jahr mit vereinten Kräften einen weiteren Schritt zu einer gesunden und vernünftigen Weiterentwicklung der Motorisierung und Mechanisierung unserer Landwirtschaft tun können.

Schweiz. Traktorverband:

Der Zentralvorstand. Der Geschäftsausschuss.
Die Redaktion.

Zur Nachahmung empfohlen!

In der Gemeinde Leuggern im Kt. Aargau zählt man zur Zeit 20 Traktoren. Wie überall sehen sich die Traktorbesitzer in der stillen Jahreszeit nach Nebenverdienst um. Es ist verständlich, dass bei einer derartigen Traktordichte gelegentlich die üblichen Entschädigungsansätze unterboten wurden.

Da rief ein Traktorbesitzer seine Berufskollegen am Nachmittag des 6. Januar 1952, nach vorheriger Fühlungnahme mit dem Bezirksobmann, aus eigener Initiative zu einer Aussprache zusammen. Und siehe da... von den 20 Traktorbesitzern fehlte keiner. Nach kurzer Aussprache verpflichtete sich jeder, inskünftig die üblichen Entschädigungsansätze (s. «Schweiz. landw. Marktzeitung» vom 3. Januar 1952) einzuhalten.

Anschliessend wurde beschlossen, in der Ortschaft einen Motorenkenntnis- und -entstörungskurs durchzuführen. Wiederum verpflichtete sich jeder mitzumachen, so dass der Kurs nicht einmal ausgeschrieben werden muss.

Da zur Zusammenkunft ein Verbandsvertreter erschienen war, bot sich noch Gelegenheit, allerhand Fragen zu stellen und sich hierüber Klarheit zu verschaffen.

Aus der Mitte der Versammlung wurde spontan der Wunsch geäussert, man möchte im Winter gelegentlich am Abend zusammenzukommen, um gegenseitige Aussprache zu pflegen;

was der eine nicht wisse, wisse bestimmt der andere. Auf diese Weise könne man die Berufskenntnisse billig und zweckmäßig erweitern.

Wer ergreift weiter die Initiative zur Einberufung von lokalen Zusammenkünften und vielleicht sogar... zur Bildung von lokalen Bildungsgruppen. Selbstverständlich sollte der guten Ordnung halber der Bezirksobmann jeweils orientiert werden. Ein kurzer Bericht über solche Zusammenkünfte wird im Verbandsorgan gerne publiziert.

Herr J. Emmenegger, Hettenschwil, gratulieren und danken wir für seine Initiative.
f. r.

Besucht zahlreich

die Veranstaltungen Eurer Sektionen. Ihr zieht auf irgend eine Weise bestimmt Nutzen daraus.

An alle Mitglieder richten wir die

dringende Bitte

uns im Verlaufe des Winters Anregungen und Wünsche bekanntzugeben über die Ausgestaltung der Verbandstätigkeit und des Verbandsorgans «Der Traktor». Für jede, auch für die kleinste Anregung, sind wir dankbar.

Wir rufen in Erinnerung...

Unentgeltliche Beratung durch das IMA

Am 4. Dezember 1950 hat der Zentralvorstand beschlossen, unsren Mitgliedern die Möglichkeit zu bieten, sich beim Schweiz. Institut für Landmaschinenwesen und Landarbeitstechnik (IMA) in Brugg unentgeltlich über Traktoren, Traktoranbaugeräte und motorisierte landw. Maschinen beraten zu lassen. Die Kosten werden durch das IMA dem Schweiz. Traktorverband verrechnet.

Um von dieser Vergünstigung profitieren zu können, soll man am Schlusse der Anfrage bemerken: «Mitglied des Schweiz. Traktorverbandes».

Vergünstigungsvertrag mit der Waadtländischen Unfallversicherung auf Gegenseitigkeit (Waadt-Unfall) in Lausanne

Wir empfehlen unsren Mitgliedern, sich vor dem Abschluss einer Haftpflichtversicherung durch die Sektion oder die regionale Generalagentur der Waadt-Unfall beraten zu lassen. Die Generalagenturen sind in der Nr. 6/51 des «Traktor» publiziert worden. In der gleichen Nummer befinden sich die Einzelheiten über den Vergünstigungsvertrag.

Abkommen mit dem TCS

Bekanntlich ist im Juni 1950 mit dem TCS ein Abkommen zustande gekommen, das unsren Mitgliedern die Möglichkeit bietet, sich für Traktoren Zolldokumente (Triptyks oder Grenzpassierscheine) zu günstigen Bedingungen zu verschaffen. Anfragen richte man an das Zentralsekretariat.

Werkstätte für Motorrevisionen

**Ausschleifen von Zylindern
Einbau neuer Kolben
Neulagerung von Motoren**

**Schleifen von Kurbelwellen
Planschleifen von Zylinderblöcken und Zylinderköpfen**

Zu überraschend günstigen Preisen und innert kürzester Frist. Diese Arbeiten werden von Fachleuten mit langjähriger Erfahrung sehr sorgfältig ausgeführt.

Verlangen Sie Offeren! **6 Monate Garantie!**

**Paul Bachmann, dipl. Automechaniker, Schützenmatt-Garage
Lenzburg Tel. (064) 8 19 66**